

Presseinformation

Katrin Lompscher hisst Richtkranz für HOWOGE-Wohnhochhaus – 113 Wohnungen für Senioren, Studenten und Singles in Berlin-Lichtenberg

Berlin, 23. Januar 2017. Nur neun Monate nach der Grundsteinlegung feiert die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH gemeinsam mit dem Projektentwickler Treucon Gruppe Berlin und dem Bauunternehmen Kondor Wessels Bouw Berlin GmbH Richtfest für 113 Wohnungen am Rosenfelder Ring in Berlin-Lichtenberg. In Anwesenheit der Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, **Katrin Lompscher**, sowie des Lichtenberger Bezirksbürgermeisters, **Michael Grunst**, wurde heute der Richtkranz für das erste Wohnhochhaus der HOWOGE gehisst. „Das Gebäude passt sich mit seiner Architektur sehr gut in das bestehende Wohnumfeld ein“, sagt **Katrin Lompscher**. „Gleichzeitig entsteht genau das, was Berlin so dringend benötigt: zusätzlicher Wohnraum, der das bereits vorhandene Wohnquartier vor allem mit kleinen Wohnungen gut ergänzt.“

Auf dem 2.700 Quadratmeter großen Areal nahe des Bahnhofs Lichtenberg werden auf elf Geschossen insbesondere kleine Wohnungen für Senioren, Singles und Studenten errichtet. Bei 80 Prozent der Mieteinheiten handelt es sich um 1,5- und 2-Zimmer-Wohnungen – die übrigen Wohnungen umfassen drei bis vier Zimmer. „Bei diesem Projekt freut es mich besonders, dass hier der hohen Nachfrage nach kleinen Wohnungen im Bezirk entsprochen wird“, so **Michael Grunst**. „Zudem machen die Grundrisse, die Ausstattung und die Erschließung der Wohnungen das Quartier zu einem gelungenen Beispiel für generationenübergreifendes Wohnen“. Die Wohnungen im Gebäude sind barrierefrei zu erreichen. Die Erschließung des Grundstücks erfolgt ebenfalls barrierearm. Nahezu alle Wohnungen verfügen darüber hinaus über einen Balkon oder eine Terrasse. Die Mieten werden im Durchschnitt unter 10 €/m² liegen. Ein Drittel der Wohnungen wird als geförderter Wohnraum zu 6,50 €/m² angeboten.

„Am Rosenfelder Ring haben wir erstmalig nach Start der Neubauinitiative das gebaut, wofür die HOWOGE eigentlich bekannt ist: ein Wohnhochhaus“, erklärt HOWOGE-Geschäftsführerin, **Stefanie Frensch**. „Diese Architektur macht es uns möglich, flächeneffizient und kompakt eine vergleichsweise hohe Anzahl an Wohnungen zu errichten.“

Für die Projektentwicklung und die Bauausführung zeichnet eine zur TREUCON Gruppe Berlin gehörende Projektentwicklungsgesellschaft gemeinsam mit ihrem Projektpartner, Kondor Wessels Bouw Berlin GmbH, verantwortlich. „Auch in diesem Projekt zeigt sich erneut, dass wir gemeinsam mit der HOWOGE eine starke Partnerschaft zwischen privatem Projektentwickler und landeseigenem Unternehmen realisiert haben“, betonte **Marcus Becker, Geschäftsführer Kondor Wessels Bouw Berlin GmbH**. „Wir freuen uns, dass wir am Rosenfelder Ring voll im Zeitplan liegen und aktuell von einer pünktlichen Fertigstellung ausgehen“. Die schlüsselfertige Übergabe des 33 Meter hohen Gebäudes an die HOWOGE soll Ende 2017 erfolgen.

Bildmaterial zur Veranstaltung finden Sie ab 15 Uhr unter:

www.howoge.de/presse

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Sabine Pentrop
Pressesprecherin
Telefon 030 5464-2420
Telefax 030 5464-2421
sabine.pentrop@howoge.de

Annemarie Rosenfeld
Stellvertretende Pressesprecherin
Telefon 030 5464-2492
Telefax 030 5464-2493
annemarie.rosenfeld@howoge.de
www.howoge.de

Über die HOWOGE

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ist das leistungsstärkste kommunale Wohnungsunternehmen des Landes Berlin. Mit einem eigenen Wohnungsbestand von rund 58.900 Wohnungen gehört das Unternehmen zu den zehn größten Vermietern deutschlandweit. Bis 2025 will die HOWOGE ihr Wohnungsportfolio durch Zukauf und Neubau insgesamt auf rund 73.000 Wohnungen erweitern.

Über Kondor Wessels

Kondor Wessels ist ein mittelständisches Unternehmen mit einem ganzheitlichen Ansatz: Es bietet Projektplanung, -entwicklung und Bauausführung unter einem Dach. Die geballte Kompetenz in Entwicklung und Bau führt zu Synergien, die einen reibungslosen, kostengünstigen und hochwertigen Bau ermöglichen. Mit dem Bauteam-Modell ist das nachhaltig agierende Unternehmen, mit deutschniederländischer Unternehmenskultur, seit rund 25 Jahren erfolgreich auf dem deutschen Immobilienmarkt tätig.

Über die TREUCON

Die Projektentwicklung „Wohnensemble Berlin-Friedrichsfelde“ ist das insgesamt 11. Wohnungsbauvorhaben, welches die TREUCON Gruppe seit 1996 für landeseigene Wohnungsbaugesellschaften realisiert hat. Allein für die HOWOGE sind in den vergangenen 20 Jahren bisher insgesamt fünf Projekte von TREUCON realisiert worden, die im Bezirk Berlin-Lichtenberg annähernd 1.300 Wohnungen geschaffen haben.